



39399 - Was wird bei den Niederwerfungen aus Unachtsamkeit (Sujud As-Sahw) und dazwischen gesagt?

Frage

Was sagen wir bei der Sujud As-Sahw und dazwischen? Sollen das sagen, was wir im Pflichtgebet sagen?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Es wurde, soweit wir wissen, keine spezifische Formel für die Sujud as-Sahw überliefert. Daher gelten für sie dieselben Regeln wie für die Niederwerfung im Gebet. Man kann in ihnen dasselbe sagen wie in der Niederwerfung des Gebets, wie zum Beispiel "Subhan Rabbi al-A'la" (Preis sei meinem erhabenen Herrn) und Bittgebete. Der Gesandte -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte: „Am nächsten ist der Diener seinem Herrn, wenn er sich niederwirft. Daher vermehrt die Bittgebete.“ Überliefert von Muslim (482).

Zwischen den beiden Sujud as-Sahw kann dasselbe gesagt werden wie zwischen den Niederwerfungen des obligatorischen Gebets, wie zum Beispiel "Rabbighfiri" (O Herr, vergib mir).

Siehe Frage Nr. [13340](#) .

An-Nawawi sagte in „Al-Majmu“ (4/72): „Die Sujud As-Sahw besteht aus zwei Niederwerfungen und dem Sitzen dazwischen. Es gehört, in Bezug auf ihre Form, dabei zur Sunnah, dass man auf den liegenden linken Fuß sitzt (Iftirasch) und danach sitzt man im „Tawarruk“-Zustand (mit dem linken oberen Oberschenkel auf dem Boden und beiden Füßen, die auf einer Seite (d.h. der rechten Seite) hervorstehen), bis man den Taslim spricht. Die Art und Weise der beiden Niederwerfungen, in Bezug auf die Form und den Andachten, die darin gesprochen werden, gleicht den Niederwerfungen im Gebet. Und Allah weiß es am besten.“



In „Asch-Scharh Al-Kabir“ (4/96) steht: „Im Sujud As-Sahw wird das gesagt, was in den Niederwerfungen innerhalb des Gebets gesagt wird, als Analogie angelehnt darauf.“

In „Asna Al-Matalib“ (1/195) steht: „Die Sujud As-Sahw besteht aus zwei Niederwerfungen. Die Art und Weise dessen erfolgt wie die Niederwerfungen im Gebet. Die Sitzposition dazwischen geschieht in „Iftirasch“-Form und es werden die Andachten gesprochen, die in der Niederwerfung des Gebets gesprochen werden.“

In „Mughni Al-Muhtaj“ (1/439) steht: „Die Art und Weise dessen erfolgt wie die Niederwerfungen im Gebet, sowohl in den Pflicht- als auch erwünschten Gebeten, indem die Stirn auf den Boden gelegt wird, dabei innere Ruhe eingehalten wird etc. Außerdem werden die Andachten der Niederwerfung im Gebet darin gesprochen.“

Als Adhru'i sagte, dass sie bei den Andachten dazwischen schwiegen. Es scheint jedoch, dass darin dieselben Andachten gesprochen werden, wie bei der Position zwischen den Niederwerfungen innerhalb des Gebets.“

In „Fatawa Al-Lajnah Ad-Daimah“ (6/443) steht: „Derjenige, der sich bei der Sujud As-Sahw niederwirft, sagt und rezitiert das, was in der Niederwerfung im Gebet gesagt wird, wie: „Subhan Rabbi Al-A'la.“ Verpflichtend dabei ist, wenn dies einmal gesagt wird und die unterste Stufe der Vollkommenheit hierbei ist, wenn dies dreimal gesprochen wird. Es ist bei der Niederwerfung erwünscht, dass Bittgebete gesprochen werden, dabei sollen die wichtigen islamischen Bittgebete gesprochen werden, die Allah dem Diener leicht macht.“

Manche Gelehrte erwähnten, dass es erwünscht sei, wenn darin gesagt wird: „Subhan man la yanamu wa la yashu (Gepriesen sei Derjenige, Der weder schläft noch unachtsam ist).“

Al-Hafidh Ibn Hajar sagte in „At-Talkhis“ (2/12): „Dafür kenne ich keine Grundlage/Quelle.“

Und Allah weiß es am besten.